

Bern, 10. April 2025

PROTOKOLL

der 8. ordentlichen Generalversammlung der Galenica AG,

Datum: Donnerstag, 10. April 2025

Beginn: 16:20 Uhr

Ort: Kursaal Bern AG, Kornhausstrasse 3, 3013 Bern

Vorsitz	Dr. Markus R. Neuhaus, Verwaltungsratspräsident
Protokoll	Barbara Wälchli, Generalsekretärin
Stimmzähler	Andreas Maurer Erich Storchenegger Beat Wasmer Andrea Habegger
Unabhängige Stimmrechtsvertreterin	Walder Wyss AG, Bern vertreten durch Dr. Fabian Akeret, Rechtsanwalt
Revisionsstelle	Ernst & Young AG, Bern, vertreten durch Daniel Zaugg und Simone Wittwer

Traktanden

1. Berichterstattung zum Geschäftsjahr 2024

- 1.1 Genehmigung des Lageberichts, der Jahresrechnung 2024 der Galenica AG und der konsolidierten Jahresrechnung 2024 der Galenica Gruppe
- 1.2 Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2024
- 1.3 Genehmigung des Berichts über nichtfinanzielle Belange 2024

2. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats sowie der Geschäftsleitung

3. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns 2024 und die Verwendung der Reserven aus Kapitaleinlage

- 3.1 Verwendung des Bilanzgewinns 2024
- 3.2 Verwendung der Reserven aus Kapitaleinlage

4. Wahlen

- 4.1 Wiederwahlen der Mitglieder des Verwaltungsrats und des Verwaltungsratspräsidenten sowie Wahl eines neuen Mitglieds des Verwaltungsrats
 - 4.1.1 Wiederwahl von Dr. Markus R. Neuhaus als Mitglied des Verwaltungsrats und als Präsident des Verwaltungsrats
 - 4.1.2 Wiederwahl von Pascale Bruderer
 - 4.1.3 Wiederwahl von Bertrand Jungo
 - 4.1.4 Wiederwahl von Judith Meier
 - 4.1.5 Wiederwahl von Prof. Dr. med. Solange Peters
 - 4.1.6 Wiederwahl von Jörg Zulauf
 - 4.1.7 Wahl von Nadine Balkanyi-Nordmann
- 4.2 Wiederwahlen der Mitglieder des Vergütungsausschusses
 - 4.2.1 Wiederwahl von Bertrand Jungo
 - 4.2.2 Wiederwahl von Pascale Bruderer
 - 4.2.3 Wiederwahl von Prof. Dr. med. Solange Peters
- 4.3 Wiederwahl der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin
- 4.4 Wiederwahl der Revisionsstelle

5. Vergütung des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung

- 5.1 Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags der Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats für das Geschäftsjahr 2026
- 5.2 Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags der Vergütung der Mitglieder der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2026

Eröffnung und Konstituierung der Versammlung

Der Verwaltungsratspräsident, Herr Dr. Markus R. Neuhaus, eröffnet nach einem Rahmenprogramm mit internen Speakern sowie einer Rede des CEO der Galenica AG, Marc Werner und des CFO der Galenica AG, Julian Fiessinger sowie einer Würdigung von Dr. Andreas Walde, der seit 2017 Mitglied des Verwaltungsrats war und am 11. Dezember 2024 verstorben ist, die 8. ordentliche Generalversammlung um 16:20 Uhr im Kursaal in Bern und begrüsst die anwesenden Aktionäre.

Er informiert die Aktionäre, dass die Stimmabgabe auf elektronischem Weg erfolgt. Er erwähnt die Anwesenheit von Herrn Dr. Fabian Akeret, Rechtsanwalt und Repräsentant der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin; Herrn Daniel Zaugg, Mandatsleiter und Frau Simone Wittwer als Repräsentanten der Revisionsstelle Ernst & Young AG.

Der Verwaltungsratspräsident ernennt Frau Barbara Wälchli, Group General Counsel und Generalsekretärin der Galenica AG, zur Protokollführerin.

Die Generalversammlung wurde gemäss geltendem Recht und statutengemäss durch eine Anzeige im schweizerischen Handelsamtsblatt (SHAB) vom 19. März 2025 und durch ein Schreiben vom 19. März 2025 an die im Aktienregister eingetragenen 19'333 Aktionäre einberufen. Es sind keine Traktandenbegehren eingegangen. An der Generalversammlung sind keine eigenen Aktien vertreten. Alle Formalitäten der ordnungsgemässen Einberufung sind eingehalten.

Im Falle eines Ausfalls des elektronischen Stimmabgabesystems ernennt der Verwaltungsratspräsident die folgenden Stimmzähler:

Andreas Maurer
Erich Storchenegger
Beat Wasmer
Andrea Habegger

Die Generalversammlung fasst nach Art. 13 Absatz 5 der Statuten der Galenica AG die in der Tagesordnung erwähnten Beschlüsse bzw. vollzieht die traktandierten Wahlen mit der Mehrheit der vertretenen Aktienstimmen.

Der Test des elektronischen Stimmabgabesystems verläuft erfolgreich.

Es wird über die Anwesenheit der Aktionäre und die Stimmrechtsverhältnisse informiert:

- Anzahl anwesender Aktionäre mit Stimmrecht:	367
- Gesamthaft vertretene Stimmen:	27'392'975
- Stimmen der anwesenden Aktionäre:	302'687
- Durch die unabhängige Stimmrechtsvertreterin vertretene Stimmen:	27'090'288
- Absolutes Mehr:	13'696'488

Gesamthaft sind 27'392'975 Aktienstimmen vertreten. Dies entspricht einem Prozentsatz von 70.5% der stimmberechtigten Aktien (Nennwert pro Aktie: CHF 0.10).

Im Falle eines Ausfalls des elektronischen Stimmabgabesystems erfolgt die Stimmabgabe mit Handzeichen, sofern keine schriftliche Stimmabgabe beantragt wird.

Weiter gibt Dr. Markus R. Neuhaus bekannt, dass die unabhängige Stimmrechtsvertreterin dem Verwaltungsrat am 7., 8. und 9. April 2025 jeweils in aggregierter Form Auskunft über die eingegangenen Weisungen zur Stimmrechtsausübung erteilt hat.

Damit ist die Generalversammlung konstituiert.

Es wird zur Tagesordnung übergegangen.

1.1 GENEHMIGUNG DES LAGEBERICHTS, DER JAHRESRECHNUNG 2024 DER GALENICA AG UND DER KONSOLIDIERTEN JAHRESRECHNUNG 2024 DER GALENICA GRUPPE

Der Verwaltungsrat beantragt, den Lagebericht und die Jahresrechnung 2024 der Galenica AG sowie die konsolidierte Jahresrechnung 2024 der Galenica Gruppe zu genehmigen.

Der Verwaltungsratspräsident verweist betreffend Jahresabschluss auf den Geschäftsbericht 2024.

Die Vertreter der Revisionsstelle Ernst & Young AG, Herr Daniel Zaugg und Frau Simone Wittwer, haben dem Verwaltungsratspräsidenten mitgeteilt, dass sie den publizierten Berichten nichts hinzuzufügen haben.

Es erfolgt keine Wortmeldung. Es wird zur Abstimmung übergegangen.

Ergebnis der Abstimmung:

Ja	27'311'105 (99.7%)
Nein	8'213 (0.0%)
Enthaltungen	73'657 (0.3%)

Beschluss Die Generalversammlung genehmigt mit sehr grosser Mehrheit (99.7%) den Lagebericht, die Jahresrechnung 2024 der Galenica AG und die konsolidierte Jahresrechnung 2024 der Galenica Gruppe.

1.2 KONSULTATIVABSTIMMUNG ÜBER DEN VERGÜTUNGSBERICHT 2024

Der Verwaltungsrat beantragt, im Rahmen einer Konsultativabstimmung dem Vergütungsbericht 2024 zuzustimmen.

Es erfolgt keine Wortmeldung. Es wird zur Abstimmung übergegangen.

Ergebnis der Konsultativabstimmung:

Ja	26'397'761 (96.4%)
Nein	638'779 (2.3%)
Enthaltungen	356'435 (1.3%)

Beschluss Die Generalversammlung genehmigt im Rahmen einer Konsultativabstimmung mit sehr grosser Mehrheit (96.4%) den Vergütungsbericht 2024.

1.3 GENEHMIGUNG DES BERICHTS ÜBER NICHTFINANZIELLE BELANGE 2024

Der Verwaltungsrat beantragt, den Bericht über nichtfinanzielle Belange 2024 zu genehmigen.

Es erfolgt keine Wortmeldung. Es wird zur Abstimmung übergegangen.

Ergebnis der Abstimmung:

Ja	23'084'981 (84.3%)
Nein	4'200'167 (15.3%)
Enthaltungen	107'827 (0.4%)

Beschluss Die Generalversammlung genehmigt mit grosser Mehrheit (84.3%) den Bericht über nichtfinanzielle Belange 2024.

2. ENTLASTUNG DER MITGLIEDER DES VERWALTUNGSRATS SOWIE DER GESCHÄFTSLEITUNG

Der Verwaltungsrat beantragt, den Mitgliedern des Verwaltungsrats sowie den Mitgliedern der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2024 Entlastung zu erteilen.

Mitglieder des Verwaltungsrats und alle Personen, die im Geschäftsjahr 2024 an der Geschäftsführung teilgenommen haben, nehmen an der Abstimmung nicht teil.

Es erfolgt keine Wortmeldung. Es wird zur Abstimmung übergegangen.

Ergebnis der Abstimmung:

Ja	27'108'136 (99.4%)
Nein	69'427 (0.3%)
Enthaltungen	91'094 (0.3%)

Beschluss Die Generalversammlung erteilt den Mitgliedern des Verwaltungsrats und den Mitgliedern der Geschäftsleitung mit sehr grosser Mehrheit (99.4%) Entlastung für das Geschäftsjahr 2024.

3. BESCHLUSSFASSUNG ÜBER DIE VERWENDUNG DES BILANZGEWINNS 2024 UND DIE VERWENDUNG DER RESERVEN AUS KAPITALEINLAGE**3.1 VERWENDUNG DES BILANZGEWINNS 2024**

Der Bilanzgewinn, welcher der Generalversammlung zur Verfügung steht, beläuft sich auf CHF 125'247'656.

Der Verwaltungsrat beantragt für das Geschäftsjahr 2024 folgende Verwendung des Bilanzgewinns:

- eine Ausschüttung der Dividende von CHF 1.15 pro Namenaktie, das macht CHF 57'500'000
- eine Zuweisung an die freien Reserven von CHF 67'000'000
- einen Vortrag auf die neue Rechnung von CHF 747'656.

Basierend auf der Anzahl Aktien im Eigenbesitz der Galenica AG am 31. Dezember 2024, welche nicht dividendenberechtigt sind, würde die Dividendenausschüttung CHF 57.3 Mio. betragen.

Es erfolgt keine Wortmeldung. Es wird zur Abstimmung übergegangen.

Ergebnis der Abstimmung:

Ja	27'349'148 (99.9%)
Nein	9'916 (0.0%)
Enthaltungen	33'911 (0.1%)

Beschluss Die Generalversammlung stimmt mit sehr grosser Mehrheit (99.9%) der nachfolgend aufgeführten Verwendung des Bilanzgewinns zu:

- Ausschüttung einer Dividende von CHF 57'500'000 entsprechend CHF 1.15 pro Namenaktie
- Zuweisung von CHF 67'000'000 an die freien Reserven
- Vortrag von CHF 747'656 auf die neue Rechnung

3.2 VERWENDUNG DER RESERVEN AUS KAPITALEINLAGE

Die Reserven aus Kapitaleinlage belaufen sich auf CHF 145'037'743. Der Verwaltungsrat beantragt, die Ausschüttung einer Dividende in der Höhe von CHF 1.15 pro Namenaktie aus den Reserven aus Kapitaleinlage, ausmachend CHF 57'500'000.

Basierend auf der Anzahl Aktien im Eigenbesitz der Galenica AG am 31. Dezember 2024, welche nicht dividendenberechtigt sind, würde die Dividendenausschüttung CHF 57.3 Mio. betragen.

Es erfolgt keine Wortmeldung. Es wird zur Abstimmung übergegangen.

Ergebnis der Abstimmung:

Ja	27'356'616 (99.9%)
Nein	10'901 (0.0%)
Enthaltungen	25'458 (0.1%)

Beschluss Die Generalversammlung stimmt mit sehr grosser Mehrheit (99.9%) der Ausschüttung einer Dividende von CHF 1.15 pro Namenaktie zu, welche aus Reserven aus Kapitaleinlage entrichtet wird, ausmachend CHF 57'500'000.

4. WAHLEN

4.1. WIEDERWAHLEN DER MITGLIEDER DES VERWALTUNGSRATS UND DES VERWALTUNGSRATSPRÄSIDENTEN SOWIE WAHL EINES NEUEN MITGLIEDS DES VERWALTUNGSRATS

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Dr. Markus R. Neuhaus als Mitglied des Verwaltungsrats sowie die Wiederwahl als Präsident des Verwaltungsrats, weiter die Wiederwahl von Pascale Bruderer, Bertrand Jungo, Judith Meier, Prof. Dr. med. Solange Peters und Jörg Zulauf sowie die Wahl von Nadine Balkanyi-Nordmann als Mitglieder des Verwaltungsrats, jeweils für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Die gegenwärtigen Mitglieder des Verwaltungsrats stellen sich alle für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung. Nadine Balkanyi-Nordmann stellt sich für die Wahl zur Verfügung.

Dr. Markus R. Neuhaus eröffnet die Diskussion zum Punkt 4.1.1. Es erfolgt keine Wortmeldung.

- 4.1.1 Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Dr. Markus R. Neuhaus als Mitglied des Verwaltungsrats und als Verwaltungsratspräsident für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Es wird zur Abstimmung übergegangen.

Ergebnis der Abstimmung:

Ja	27'024'162 (98.7%)
Nein	327'375 (1.2%)
Enthaltungen	41'438 (0.1%)

Beschluss Die Generalversammlung wählt Dr. Markus R. Neuhaus mit sehr grosser Mehrheit (98.7%) für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Verwaltungsrats und als Verwaltungsratspräsident wieder.

Dr. Markus R. Neuhaus eröffnet danach die Diskussion zu den Traktanden 4.1.1 bis 4.1.6. Da keine Wortmeldungen vorliegen, bringt der Verwaltungsratspräsident die Traktanden zur Abstimmung.

Die Abstimmung wird als Mehrfachabstimmung in einem Zug durchgeführt. Die Aktionäre geben zu jedem Kandidaten separat ihre Stimme ab.

Dr. Markus R. Neuhaus stellt fest, dass die Generalversammlung die Anträge des Verwaltungsrats mit nachstehenden Ergebnissen angenommen hat:

Traktandum	Ja	in %	Nein	in %	Enthaltungen	in %
4.1.2. Pascale Bruderer	27'078'060	98.9%	245'745	0.9%	69'170	0.2%
4.1.3. Bertrand Jungo	27'130'642	99.0%	188'038	0.7%	74'295	0.3%
4.1.4. Judith Meier	27'200'678	99.3%	128'305	0.5%	63'992	0.2%
4.1.5. Prof. Dr. med. Solange Peters	27'250'015	99.5%	74'156	0.3%	68'804	0.2%
4.1.6. Jörg Zulauf	27'255'604	99.5%	65'898	0.2%	71'473	0.3%

- 4.1.7 Wahl von Nadine Balkanyi-Nordmann
Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von Nadine Balkanyi-Nordmann als neues Mitglied des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Es erfolgt keine Wortmeldung. Es wird zur Abstimmung übergegangen.

Ergebnis der Abstimmung:

Ja	27'223'009 (99.4%)
Nein	102'467 (0.4%)
Enthaltungen	67'499 (0.2%)

Beschluss Die Generalversammlung wählt mit sehr grosser Mehrheit (99.4%) Nadine Balkanyi-Nordmann für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Verwaltungsrats.

4.2 WIEDERWAHLEN DER MITGLIEDER DES VERGÜTUNGSAUSSCHUSSES

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Bertrand Jungo, Pascale Bruderer und Prof. Dr. med. Solange Peters in den Vergütungsausschuss, jeweils für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Falls Bertrand Jungo als Mitglied des Vergütungsausschusses wiedergewählt wird, beabsichtigt der Verwaltungsrat, ihn wiederum zum Vorsitzenden des Vergütungsausschusses zu ernennen.

Dr. Markus R. Neuhaus eröffnet die Diskussion. Es erfolgt keine Wortmeldung. Es wird zur Abstimmung übergegangen.

Die Abstimmung wird als Mehrfachabstimmung in einem Zug durchgeführt. Die Aktionäre geben zu jedem Kandidaten separat ihre Stimme ab.

Dr. Markus R. Neuhaus stellt fest, dass die Generalversammlung die Anträge des Verwaltungsrats mit nachstehenden Ergebnissen angenommen hat:

Traktandum	Ja	in %	Nein	in %	Enthaltungen	in %
4.2.1 Bertrand Jungo	26'783'467	97.8%	491'947	1.8%	117'561	0.4%
4.2.2 Pascale Bruderer	26'855'322	98.1%	421'645	1.5%	116'008	0.4%
4.2.3. Prof. Dr. med. Solange Peters	27'015'716	98.6%	272'489	1.0%	104'770	0.4%

4.3 WIEDERWAHL DER UNABHÄNGIGEN STIMMRECHTSVERTRETERIN

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von der Anwaltskanzlei Walder Wyss AG, Bern, als unabhängige Stimmrechtsvertreterin für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Es erfolgt keine Wortmeldung. Es wird zur Abstimmung übergegangen.

Ergebnis der Abstimmung:

Ja	27'308'233 (99.7%)
Nein	31'693 (0.1%)
Enthaltungen	53'049 (0.2%)

Beschluss Die Generalversammlung wählt mit sehr grosser Mehrheit (99.7%) die Anwaltskanzlei Walder Wyss AG, Bern, zur unabhängigen Stimmrechtsvertreterin für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wieder.

4.4 WIEDERWAHL DER REVISIONSSTELLE

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl der Ernst & Young AG, Bern, als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2025.

Es erfolgt keine Wortmeldung. Es wird zur Abstimmung übergegangen.

Ergebnis der Abstimmung:

Ja	24'541'574 (89.6%)
Nein	2'801'189 (10.2%)
Enthaltungen	50'212 (0.2%)

Beschluss Die Generalversammlung wählt mit grosser Mehrheit (89.6%) die Ernst & Young AG, Bern, zur Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2025.

Alle Gewählten sind im Saal anwesend und haben ihre Wahl stillschweigend angenommen.

5. VERGÜTUNG DES VERWALTUNGSRATS UND DER GESCHÄFTSLEITUNG

Die Generalversammlung hat bindend über die maximale Gesamtvergütung des Verwaltungsrats, einschliesslich des Verwaltungsratspräsidenten, sowie die maximale Gesamtvergütung der Geschäftsleitung, einschliesslich des CEO, für das Geschäftsjahr 2026 zu befinden. Diese Beträge entsprechen der Obergrenze, bis zu der der Verwaltungsrat Zahlungen gewähren kann. Die effektiv ausgerichteten Vergütungen werden im Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr 2026 offengelegt werden.

5.1. GENEHMIGUNG DES MAXIMALEN GESAMTBETRAGS DER VERGÜTUNG DER MITGLIEDER DES VERWALTUNGSRATS FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2026

Der Verwaltungsrat beantragt, für das Geschäftsjahr 2026 einen maximalen Gesamtbetrag für die Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats in der Höhe von CHF 1'900'000 zu genehmigen.

Es erfolgt keine Wortmeldung. Es wird zur Abstimmung übergegangen.

Ergebnis der Abstimmung:

Ja	26'549'330 (96.9%)
Nein	673'639 (2.5%)
Enthaltungen	170'006 (0.6%)

Beschluss Die Generalversammlung genehmigt den maximalen Gesamtbetrag des Verwaltungsrats für das Geschäftsjahr 2026 mit sehr grosser Mehrheit (96.9%).

5.2. GENEHMIGUNG DES MAXIMALEN GESAMTBETRAGS DER VERGÜTUNG DER MITGLIEDER DER GESCHÄFTSLEITUNG FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2026

Der Verwaltungsrat beantragt, für das Geschäftsjahr 2026 einen maximalen Gesamtbetrag für die Vergütung der Mitglieder der Geschäftsleitung in der Höhe von CHF 9'500'000 zu genehmigen.

Es erfolgt keine Wortmeldung.

Es wird zur Abstimmung übergegangen.

Ergebnis der Abstimmung:

Ja	26'532'773 (96.9%)
Nein	651'825 (2.4%)
Enthaltungen	208'377 (0.7%)

Beschluss Die Generalversammlung genehmigt den maximalen Gesamtbetrag für die Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2026 mit sehr grosser Mehrheit (96.9%).

Der Verwaltungsratspräsident weist darauf hin, dass die 9. ordentliche Generalversammlung der Galenica AG am 21. April 2026 in Bern stattfinden wird.

Der Verwaltungsratspräsident schliesst die 8. ordentliche Generalversammlung der Galenica AG um 17:15 Uhr.

GALENICA AG

Der Verwaltungsratspräsident



Dr. Markus R. Neuhaus

Die Protokollführerin



Barbara Wälchli